

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsort

Universität Potsdam
Campus am Griebnitzsee
August-Bebel-Straße 89 | 14482 Potsdam

Datum

25. – 27.09.2024

Kongresshomepage & Registrierung

www.dkvf.de

Zur Anmeldung gelangen Sie [hier](#):

www.dkvf.de/files/content/dkvf2024/Downloads/DKVF2024_Anmeldeformular_Patiententag.pdf

Wissenschaftliche Leitung

Deutsches Netzwerk
Versorgungsforschung e.V.
Kuno-Fischer-Str. 8 | 14057 Berlin
Telefon: +49 30-1388-7070
E-Mail: info@dnvf.de

Kongresspräsidentin

Prof. Dr. Juliane Köberlein-Neu
Bergische Universität Wuppertal
Rainer-Gruenter-Straße 21 – Gebäude FN
42119 Wuppertal

Veranstalter

KUKM

Kongress- und Kulturmanagement GmbH
Rießnerstraße 12 B
99427 Weimar
Elena Kauter
Telefon: +49 30 65 21 26 492
E-Mail: dkvf@kukm.de



Deutscher Kongress für Versorgungsforschung

23. Kongress

25. – 27.09.2024 | Potsdam

Implementierungswissen schafft innovative Versorgung

Kongresstag für Bürger:innen und
Patient:innen auf dem 23. DKVF

AM 26. SEPTEMBER 2024

– KOSTENFREIE TEILNAHME –



Implementierungswissen schafft innovative Versorgung

Liebe Patientinnen und Patienten,
liebe Angehörige,
liebe Patientenvorteilerinnen und -vertreter,
liebe Interessierte,



im Namen des Deutschen Netzwerks Versorgungsforschung (DNVF) e.V. möchte ich Sie sehr herzlich zum Patiententag auf dem 23. Deutschen Kongress für Versorgungsforschung (DKVF) nach Potsdam einladen. Der Kongress steht unter dem Motto „Implementierungswissen schafft innovative Versorgung“. Dabei setzen wir uns mit der Frage auseinander, wie nutzenstiftende Veränderungen im Versorgungsalltag sowie im Gesundheitssystem als Ganzes effizienter realisiert werden können. Patientinnen und Patienten, Angehörige, Leistungserbringende und die Gesellschaft als Ganzes sollen von diesen Innovationen profitieren. Sie haben als Patientinnen und Patienten sowie Angehörige viele Erfahrungen mit der gesundheitlichen Versorgung gemacht. Insofern ist Ihre Beteiligung wichtig, damit zum Beispiel Forschungsthemen ausgewählt werden, die aus Patientensicht wirklich relevant sind.

Am Donnerstag, den 26. September 2024 haben wir ein Programm zusammengestellt, das in besonderem Maße von Interesse für Sie als Bürgerinnen und Bürger oder Patientinnen und Patienten sein wird. Der Tag beinhaltet verschiedene Veranstaltungen, bei denen die Beteiligung von Patientinnen und Patienten, deren An- und Zugehörigen sowie Vertreterinnen und Vertretern im Vordergrund steht. Es werden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Patientinnen und Patienten sowie Angehörige über gemeinsame partizipative Forschungsprojekte berichten. Wir wollen zusammen diskutieren, wie eine Beteiligung von Patientinnen und Patienten in der Versorgungsforschung mehr zur Regel wird und zukünftig besser gelingen kann.

Ab 10:15 Uhr am 26.09.2024 beginnen wir mit der Vortragsitzung „Best Practice Partizipative Forschung“. In der Session reflektieren verschiedene Tandems (Betroffene – Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler) über Ihre Erfahrungen in Forschungsprojekten mit Patientenbeteiligung. Die Beispiele zeigen partizipative Projekte aus der Versorgungsforschung unterschiedlicher Förderkontexte. Dabei geht es um die Fragen, wie eine für beide Seiten nützliche Beteiligung von Betroffenen in Forschungsprojekten gelingt und welche Schlussfolgerungen für zukünftige Projekte gezogen werden können.

Anschließend steht die zweite Plenarveranstaltung des Kongresses „Versorgungsforschung methodisch erweitern, um mehr Akzeptanz für Veränderung zu schaffen“ auf dem Programm. Diana Cürlis von der

Münster School of Design an der Fachhochschule Münster zeigt in Ihrem Vortrag, wie die Versorgungsforschung methodisch erweitert werden kann, um mit den Ergebnissen mehr Akzeptanz für Veränderungen bei allen Beteiligten zu schaffen. Der gleichen Fragestellung folgt Prof. Dr. Silke Kuske von der Fließener Fachhochschule Düsseldorf. Dabei liegt Ihr Fokus auf einem zukunftsorientierten Blick auf (digitale) Innovationen, ihre Messbarkeit und ihr Erleben im Gesundheitswesen. Wenn es gelingt Evidenz erlebbar zu machen sowie anwendungsbezogen und anschaulich aufzubereiten, erlaubt dies, das Praxisfeld früh einzubinden und Partizipation über die Forschungsvorhaben hinaus fortzuschreiben.

Danach findet ein World Café statt, in dem die Rollen der Patientinnen und Patienten sowie Forscherinnen und Forscher in der partizipativen Versorgungsforschung an fünf Thementischen diskutiert werden. Am weiteren Nachmittag folgt eine Debatte um die Frage, was man aus den Ergebnissen der Versorgungsforschung für die Praxis ableiten kann. Am frühen Abend gibt es noch eine Sitzung, in der verschiedene Ansätze partizipativer Versorgungsforschung präsentiert werden. Bis auf das World Café werden alle Sitzungen live übertragen. Das Programm finden Sie im Flyer abgedruckt.

Um Ihnen die Teilnahme zu erleichtern, können Sie, bei vorheriger Anmeldung, am Donnerstag, 26. September 2024, kostenlos am Kongress tag für Bürgerinnen und Bürger sowie Patientinnen und Patienten teilnehmen. Die Informationen finden Sie auf der Kongresswebseite www.dkvf.de. Hier sind auch die Sitzungen mit Zugangslink aufgeführt, die Sie per Stream verfolgen können. Weitere Informationen finden Sie auch in den Videos „Was ist Versorgungsforschung?“ und „Was ist der DKVF?“

Ich freue mich, Sie am 26. September 2024 im Namen des Deutschen Netzwerks Versorgungsforschung und des gesamten Organisationsteams in Potsdam begrüßen zu dürfen.

Ihre

Prof. Dr. Juliane Köberlein-Neu
(Kongresspräsidentin)

Programm am 26.09.2024

10:15 – 11:45 Uhr

Best Practice Partizipative Forschung

13:15 – 14:45 Uhr

Plenarsitzung:
Versorgungsforschung methodisch erweitern um mehr Akzeptanz für Veränderung zu schaffen.

15:00 – 16:30 Uhr

World Café:
„Rolle der Patient:innen, Forscher:innen und Angehörigen in der partizipativen Versorgungsforschung“.

16:30 – 17:30 Uhr

Debatte:
Evidenz aus der Versorgungsforschung – methodische Anforderungen, Limitationen und Potentiale.

17:45 – 18:45 Uhr

Partizipative Forschung:
Im Rahmen der Sitzung werden verschiedene Ansätze partizipativer Forschung präsentiert.

Die Teilnahme ist für Patient:innen und Angehörige am **26. September 2024** bei vorheriger Anmeldung kostenfrei.

Zur Anmeldung gelangen Sie **hier**:

www.dkvf.de/files/content/dkfv2024/Downloads/DKVF2024_Anmeldeformular_Patiententag.pdf

Das komplette Kongressprogramm finden Sie unter:

<https://www.dkvf.de/de/programmuebersicht.html>